

PRESSENOTIZ

Frankfurt am Main, 09.08.2010

Seite 1 von 2

Vorstand der FMS Wertmanagement berufen

Die FMS Wertmanagement wurde auf Antrag der Hypo Real Estate (HRE) durch Beschluss des Leitungsausschusses der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA) am 8. Juli 2010 mit Wirkung zum gleichen Tag als Anstalt öffentlichen Rechts formal gem. § 8a FMStFG ins Leben gerufen. Im Rahmen der Restrukturierung der HRE Gruppe ist geplant, nichtstrategie-notwendige Vermögenswerte und Risikopositionen von bis zu insgesamt 210 Mrd. Euro auf die FMS Wertmanagement auszulagern.

Nachdem Dr. Christian Bluhm bereits am Tag ihrer Gründung zum Vorstandsmitglied der FMS Wertmanagement berufen wurde, ist der Vorstand mit der nun erfolgten Berufung von Herrn Ernst-Albrecht Brockhaus dauerhaft besetzt. Herr Brockhaus wird seine neue Aufgabe ab 1. September 2010 wahrnehmen. Der interimistisch als Vorstand tätige Frank Hellwig wird plan-gemäß in die HRE zurückkehren.

„Wir freuen uns, mit Herrn Dr. Bluhm einen erfahrenen Banker im Bereich Portfolio- und Risikomanagement an Bord zu haben, und dass wir Herrn Brockhaus als ausgewiesenen Experten für den Bereich Treasury gewinnen konnten. Wir sind sehr zuversichtlich, dass die FMS Wertmanagement unter dieser Führung erfolgreiche Arbeit leisten wird“, so Dr. Hannes Rehm, Sprecher des Leitungsausschusses der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung. „Herrn Hellwig danken wir für die exzellente Aufbauarbeit in den ersten Wochen und seine Bereitschaft, hierfür zur Verfügung zu stehen“, so Rehm weiter.

Dr. Christian Bluhm, 40, arbeitete nach Studium und Promotion in Mathematik in Deutschland und den USA zunächst in der Deutschen Bank im Bereich Risikomanagement und war später für McKinsey in der Praxisgruppe Risikomanagement tätig. 2001 wechselte er zur HypoVereinsbank, bei der er als Teamleiter im Kreditportfoliomanagement für die Analyse und Bewertung Strukturierter Kreditprodukte verantwortlich war. Im Jahr 2004 wechselte er als Head Credit Portfolio Management zur Credit Suisse nach Zürich, wo er als Managing Director zuletzt tätig war.

Ernst-Albrecht Brockhaus, 50, begann seine berufliche Laufbahn nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln 1988 als Senior Trader für Zinsderivate bei Trinkaus & Burkhardt. Es folgten Stationen bei Sal. Oppenheim, der Commerzbank und der Deutschen Bank im Aktiv-Passiv-Management und Produkt- und Risikomanagement. 2000 wechselte er zur Deutschen Verkehrsbank als Leiter Group Treasury. Seit 2002 ist Herr Brockhaus für die Bayerische Landesbank tätig, zuletzt als Bereichleiter Group Treasury & Investor Relations, wo er die Liquiditätsplanung und -sicherung des BayernLB Konzerns sowie die konzernweite Treasury Governance verantwortete.

Hinweis an die Redaktionen:

Die Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA) verwaltet den Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (SoFFin). „Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung“ wird er anlassbedingt und wegen seiner zeitlichen Befristung genannt. Der Fonds wurde am 17. Oktober 2008 nach Maßgabe des Finanzmarktstabilisierungsgesetzes geschaffen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kirsten Bradtmöller

Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (SoFFin)

– Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung –

Leiterin Stab und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 069 2388 3009

E-Mail: kirsten.bradtmoeller@soffin.de